



eRezept (eRP)

Anbindung und Verwendung mit Epikur

Kurzanleitung

Version 3
Stand: 28.12.2023



Inhaltsverzeichnis

1	Das eRezept.....	3
2	Voraussetzungen	3
2.1	Lizenzen bestellen.....	3
2.2	Lizenzen zuordnen.....	3
3	eRezept erstellen und einstellen	5
3.1	eRezept erstellen und automatisch einstellen	5
3.2	Manuelles Einstellen in den Fachdienst	6
3.3	Rezepte standardmäßig als eRezept verwenden	6
4	Zugriff des Patienten auf das eRezept	8
5	eRezept stornieren.....	9
6	Übersicht möglicher Status eines eRezepts.....	11

1 Das eRezept

Das eRezept (eRp) kann aktuell ausschließlich für apothekenpflichtige Arzneimittel zulasten der GKV verwendet werden.

Die bundesweit verpflichtende Nutzung des elektronischen Rezepts (eRezept) für verschreibungspflichtige Arzneimittel zulasten der GKV trat mit dem 01.01.2024 in Kraft. Seit diesem Datum dürfen für Versicherte in den gesetzlichen Krankenversicherungen keine Papierrezepte mehr für verschreibungspflichtige Arzneimittel ausgestellt werden.

2 Voraussetzungen

Zur Erstellung von eRezepten benötigen Sie

- einen Konnektor ab Produkttypversion (PTV) 3. Bei secunet entspricht PTV 3 der Firmwareversion 3.5.0.
 - Wenn Sie Ihren Konnektor, wie empfohlen, regelmäßig updaten, läuft dieser bereits auf einer deutlich höheren Version.
- einen elektronischen Heilberufsausweis der zweiten Generation inklusive dessen Signatur-PIN zur Signatur des eRezepts. Bitte beachten Sie, dass sich die Signatur-PIN eventuell von der Karten-PIN Ihres HBAs unterscheidet.

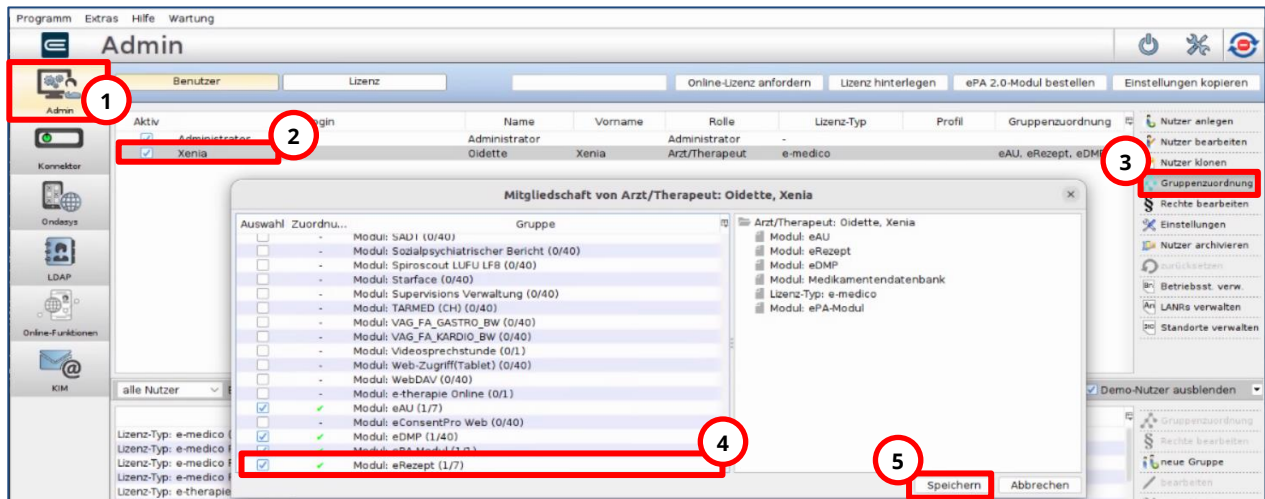
2.1 Lizenzen bestellen

Damit die Funktionalitäten des eRezepts in EPIKUR genutzt werden können, ist eine eRezept-Lizenz notwendig. Standardmäßig haben wir für Sie bereits eine eRezept-Lizenz für 1 Nutzer zur Verfügung gestellt.

Wenn Sie eRezept-Lizenzen für weitere Nutzer benötigen, wenden Sie sich bitte per E-Mail an vertrieb@epikur.de oder per Fax an +49 30 340 601 109.

2.2 Lizenzen zuordnen

Loggen Sie sich als Administrator in Epikur ein und ordnen Sie die eRezept-Lizenz dem gewünschten Nutzer zu.



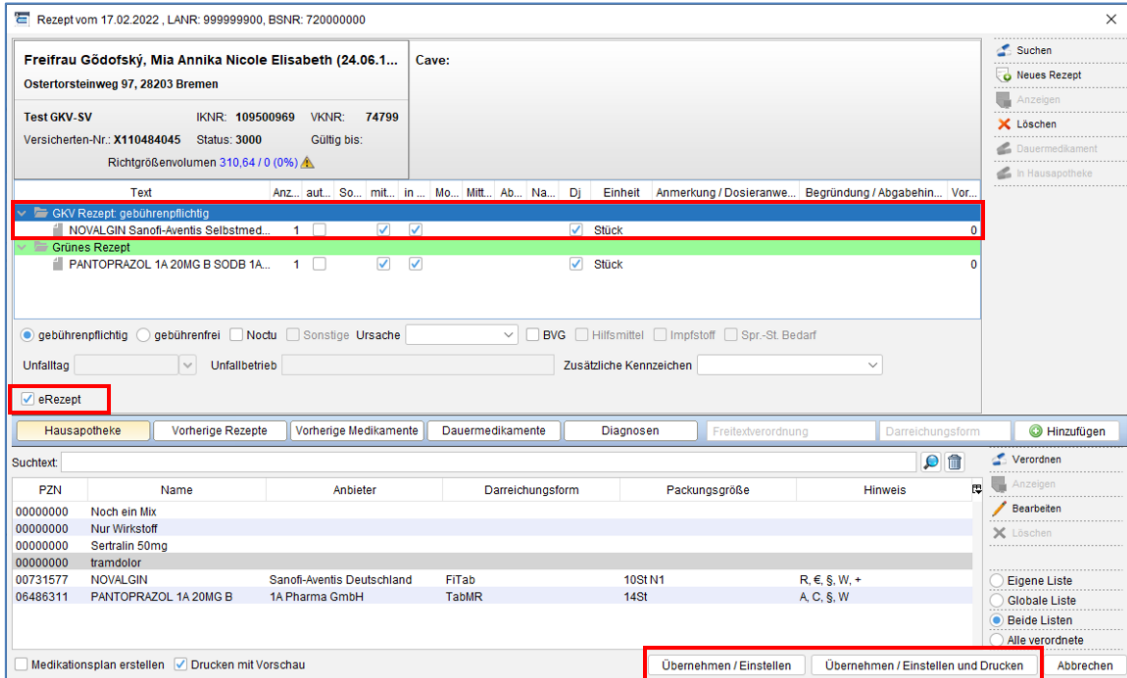
Um die Lizenz einem Nutzer zuzuordnen, klicken Sie bitte auf:

1. Admin
2. den gewünschten Nutzer
3. Button „Gruppenzuordnung“
4. Checkbox bei „Modul: eRezept“ – das Häkchen muss in der Checkbox gesetzt sein
5. Button „Speichern“

Die eRezept-Funktionen sind nach Lizenzzuordnung für die entsprechenden Nutzer vollumfänglich aktiviert.

3 eRezept erstellen und einstellen

3.1 eRezept erstellen und automatisch einstellen



Um ein eRezept zu erstellen, öffnen Sie die Rezeptmaske in EPIKUR und erstellen Sie ein neues GKV-Rezept. In der unteren Leiste der Rezepteigenschaften finden Sie die Checkbox „eRezept“. EPIKUR unterstützt Sie bei der Entscheidung, ob ein eRezept oder ein Formularrezept erstellt werden soll:

- Für GKV-Rezepte setzt EPIKUR das Häkchen „eRezept“ automatisch, wenn die Funktion zur Vorbelegung der „eRezept“-Checkbox in den Administratoreinstellungen aktiv ist (siehe Abschnitt Rezepte standardmäßig als eRezept verwenden).

Sollten Sie das Rezept nicht als eRezept erstellen wollen, beispielsweise während einer TI-Störung, können Sie das Häkchen entfernen. EPIKUR wird somit das Rezept als bekanntes Muster-16- Rezept erstellen.

- Für andere Rezepte, bspw. T-Rezepte oder Sprechstundenbedarf, ist das Häkchen „eRezept“ nicht wählbar, da diese Rezepte weiterhin über die bekannten Formulare verordnet werden müssen.

Sie können im Rezept-Assistenten weiterhin mehrere verschiedene Rezepte parallel erstellen, ungeachtet des Rezepttyps.

Sobald Sie alle Rezepte des Patienten zusammengestellt haben, klicken Sie auf „Übernehmen/ Einstellen“ oder „Übernehmen/ Einstellen und Drucken“. EPIKUR wird

daraufhin die Formularrezepte auf bekanntem Wege erstellen. Für eRezepte wird EPIKUR den Signaturvorgang starten und das eRezept nach erfolgreicher Signatur in den Fachdienst der TI einstellen. Alle Rezepte finden Sie anschließend in der Patientenakte.

Tipp: Nutzen Sie die Komfortsignatur, um nicht für jedes Rezept erneut die Signatur-PIN am Kartenterminal eingeben zu müssen. Eine Kurzanleitung zur Nutzung der Komfortsignatur finden Sie durch Klick auf folgenden Link: [Kurzanleitung Komfortsignatur](#)

3.2 Manuelles Einstellen in den Fachdienst

P	Datum	Kurz	Code	Bezeichnung	Status	Abrec...	Betrie...	Datel...	Intern...	Beme...	
	02.02.2022	S		1/2022	Unabgerechnet	Q1_A1	Praxis		X		Anzeigen
	20.01.2022	eRp	GKV	OLANZAPIN	Eingestellt		Praxis		X		Bearbeiten
	20.01.2022	eRp	GKV	OLANZAPIN	Eingestellt		Praxis		X		Löschen
	20.01.2022	eRp	GKV	OLANZAPIN	Erstellt		Praxis		X		Interner Vermerk
	16.12.2021	NFD		NFD					X		Klonen
	16.12.2021	D	J03.9G	Akute		Q4_A1	Praxis		X		Medikationsplan
	15.12.2021	eRp	GKV	NOVALGIN	Storniert		Praxis		X		Aufgabe anlegen
	15.12.2021	eRp	GKV	NOVALGIN	Eingestellt		Praxis		X		Termin suchen
	17.11.2021	DA		Anhang			Praxis		X		Einstellen
	16.11.2021	KIM		KIM-Nachricht					X		
	16.11.2021	DA		Anhang			Praxis		X		
	16.11.2021	KIM		KIM-Nachricht					X		

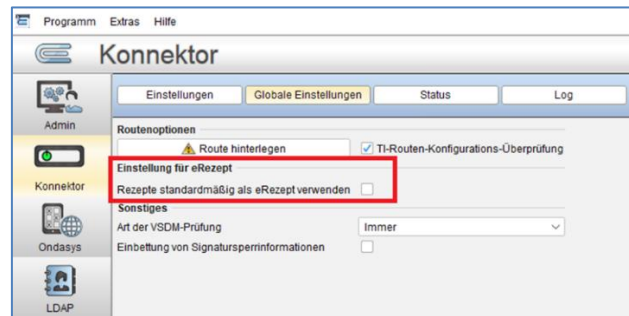
Wenn im Prozess des Einstellens in den Fachdienst Probleme auftreten, z.B. durch eine Unterbrechung der Internetverbindung, wird EPIKUR eine entsprechende Fehlermeldung anzeigen.

Das eRezept befindet sich anschließend mit dem Status „Erstellt“ in der Patientenakte. Das eRezept wurde also erstellt, aber nicht hochgeladen. Markieren Sie das eRezept und klicken Sie auf „Einstellen“, um es in den Fachdienst einzustellen und damit für den Patienten und Apotheken verfügbar zu machen.

3.3 Rezepte standardmäßig als eRezept verwenden

Mit der verpflichtenden Nutzung des elektronischen Rezepts (eRezept) für verschreibungspflichtige Arzneimittel zulasten der GKV erstellt EPIKUR seit dem 01.01.2024 standardmäßig Rezepte als eRezept. Wenn Sie kein eRezept erstellen möchten, muss bei der Erstellung des Rezeptes in der Rezeptmaske aktiv die Checkbox „eRezept“ deaktiviert werden.

Falls Sie die standardmäßige Erstellung von Rezepten als eRezept (standardmäßige Aktivierung der Checkbox „eRezept“) deaktivieren möchten, loggen Sie sich als Administrator ein, klicken in den Bereich Konnektor und dort auf Globale Einstellungen. Deaktivieren Sie die Checkbox „Rezepte standardmäßig als eRezept verwenden“.



4 Zugriff des Patienten auf das eRezept

Sobald das eRezept im Fachdienst der TI eingestellt ist, steht es dem Patienten zur Verfügung.

Der Patient hat drei Optionen:

1. Verwendung der eGK

Apotheken können anhand der eGK des Patienten die in den Fachdienst eingestellten eRezepte abrufen. Somit kann das eRezept von dem Patienten mithilfe dessen elektronischen Gesundheitskarte (eGK) in einer Apotheke ausgestellt werden - ohne Verwendung einer App oder eines Papierausdrucks.

2. Verwendung der eRezept-App

Der Patient installiert die App „E-Rezept“ der gematik auf seinem Smartphone und authentifiziert sich dort unter Verwendung seiner eGK. Daraufhin findet der Patient alle für ihn ausgestellten eRezepte in seiner App und kann diese den Apotheken seiner Wahl zur Abgabe zuweisen oder in den Apotheken das eRezept in der App vorzeigen. Das eRezept in der App enthält einen Data-Matrix-Code, den die Apotheke scannen kann, um das eRezept vom Fachdienst der TI abzurufen.

Ein eRezept kann erst dann in der App angezeigt werden, wenn es erfolgreich in den Fachdienst der TI eingestellt wurde.



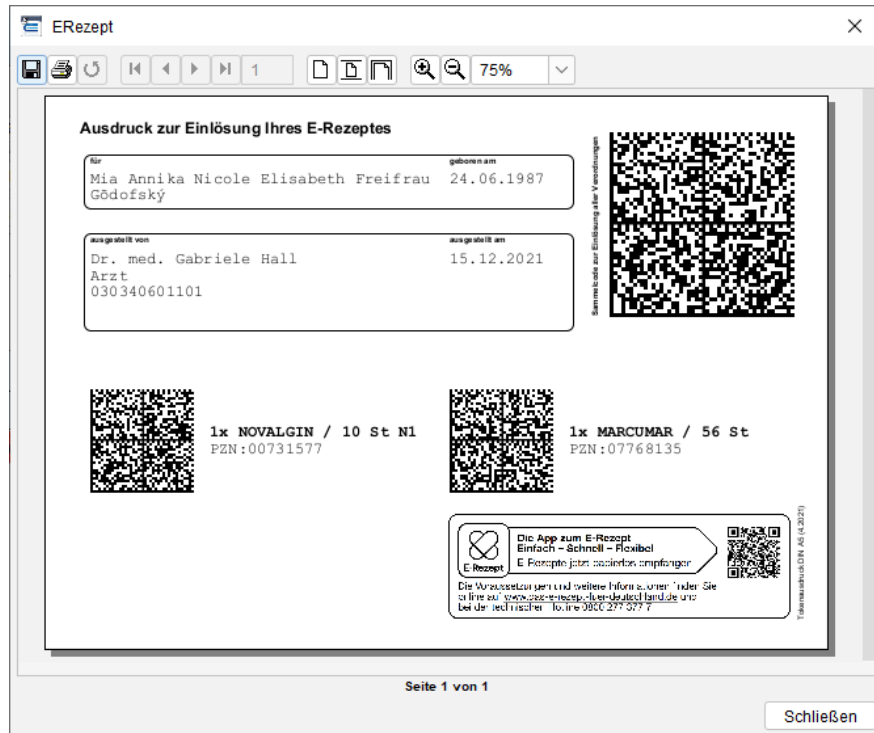
Die Abbildung zeigt eine Testversion der E-Rezept-App. Diese entspricht ggf. nicht dem aktuellen Stand der App Ihres Patienten.

3. Verwendung des Papierausdrucks aus EPIKUR

Sollte sich der Patient einen Papierausdruck wünschen, können Sie ihm das eRezept ausdrucken. Der Ausdruck enthält ebenfalls (analog zur App) einen Data-Matrix-Code, den die Apotheke scannen kann, um das eRezept vom Fachdienst der

TI abzurufen.

Ein eRezept kann erst dann ausgedruckt werden, wenn es erfolgreich in den Fachdienst der TI eingestellt wurde.



5 eRezept stornieren

Ein erstelltes eRezept, welches nicht auf dem Fachdienst eingestellt wurde, kann aus EPIKUR gelöscht werden.

Ein eRezept, das bereits in den Fachdienst eingestellt wurde, kann nur storniert werden, wenn die Apotheke das eRezept noch nicht abgerufen hat.

Markieren Sie das zu stornierende eRezept und klicken Sie auf „Löschen“. EPIKUR sendet daraufhin eine Aufforderung zum Stornieren des eRezeptes an den Fachdienst. Der Fachdienst antwortet EPIKUR, ob das eRezept storniert werden konnte oder ob es bereits von einer Apotheke abgerufen wurde. EPIKUR zeigt Ihnen das Ergebnis entsprechend an und ändert im Falle des erfolgreichen Stornierens den Status des eRezeptes in „Storniert“.

Befinden sich mehrere Verordnungen auf einem eRezept (Sammelrezept), werden alle Verordnungen storniert. Einzelnes Stornieren ist nicht möglich. Wenn einzelne Verordnungen eingelöst wurden, das Sammelrezept allerdings noch nicht vollständig eingelöst wurde (sozusagen ein Mix aus eingelösten und noch nicht eingelösten Verordnungen), wird bei der Stornierung das Sammelrezept aufgetrennt in 2 eRezepte. Die

noch nicht eingelösten eRezepte werden storniert und mit dem Status „Storniert“ in der Patientenakte abgelegt. Die bereits eingelösten Verordnungen werden als separates eRezept in der Patientenakte mit dem Status „Eingestellt“ abgelegt.

6 Übersicht möglicher Status eines eRezepts

Status	Bedeutung
Erstellt	<p>Das eRezept wurde in EPIKUR erstellt, aber nicht in den Fachdienst der TI eingestellt. Bisher befindet sich das eRezept also nur lokal in EPIKUR.</p> <p>Das eRezept ist folglich nicht in der E-Rezept-App des Patienten verfügbar und es kann kein gültiger Ausdruck erstellt werden.</p> <p>Darum kann ein lediglich erstelltes eRezept auch ohne Folgen aus EPIKUR gelöscht werden.</p>
Eingestellt	<p>Das eRezept wurde in den Fachdienst der TI eingestellt, es wurde also in die TI hochgeladen und ist online verfügbar und somit gültig.</p> <p>Sie können einen gültigen Ausdruck erzeugen und der Patient sieht das eRezept in seiner App.</p>
Storniert	<p>Das eRezept befindet sich online auf dem Fachdienst. Da es noch von keiner Apotheke abgerufen wurde, konnte es aus EPIKUR heraus erfolgreich storniert werden. Der Patient kann es nicht mehr über die App in der Apotheke einlösen. Der Code auf dem Papierausdruck ist ungültig.</p> <p>Stornieren Sie eRezepte darum möglichst nur in Absprache mit Ihrem Patienten.</p> <p>Wenn Sie versuchen, ein eRezept zu löschen, das bereits von einer Apotheke abgerufen wurde, erhalten Sie von EPIKUR eine Fehlermeldung und der Status des eRezepts bleibt „Eingestellt“.</p>